

„Glienicke, mein Augapfel“

Peter Joseph Lenné 2016 – 200 Jahre Park Glienicke



„Das Wichtigste aber, was wir davon hoffen, ist die Wirkung und die Macht des Beispiels“.

Mit diesen Worten hat Peter Joseph Lenné den eigenen Anspruch an seinen ersten Park in Preußen formuliert.

Vor 200 Jahren, im Jahr 1816, hat Lenné mit den Arbeiten am Park Glienicke begonnen. Beauftragt wurde er vom damaligen Besitzer, Staatskanzler Fürst Karl August von Hardenberg. Die exponierte Lage des Parks im äußersten Südwesten Berlins, an der Glienicker Brücke, macht ihn zu einem besonderen Teil der deutsch-deutschen Geschichte. Heute gehört er zu einer Kulturlandschaft von internationalem Rang und zur UNESCO-Welterbestätte „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“.

Der Park Glienicke war Beginn einer fast 50-jährigen Ära, in der Lenné das Antlitz von Berlin und

seiner Umgebung wesentlich mitgestaltete, zunächst als Garten- und Landschaftsplaner, später auch als Stadtplaner. Immer plante er dabei auch Grünanlagen als Naherholungsflächen, so würde man das heute nennen, mit ein. Seiner Zeit war er dabei weit voraus.



Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf, das Regionalmanagement Berlin SÜDWEST und zahlreiche Kooperationspartner haben für das Jahr 2016

ein umfangreiches Programm für alle Altersgruppen zusammengestellt. Es erinnert an das visionäre Wirken von Lenné in Berlin und Potsdam als Gartenkünstler, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner. Wer einen Maßstab für Qualität von Natur und Grün in der Stadt sucht, der findet ihn hier.



Barbara Hendricks

Dr. Barbara Hendricks

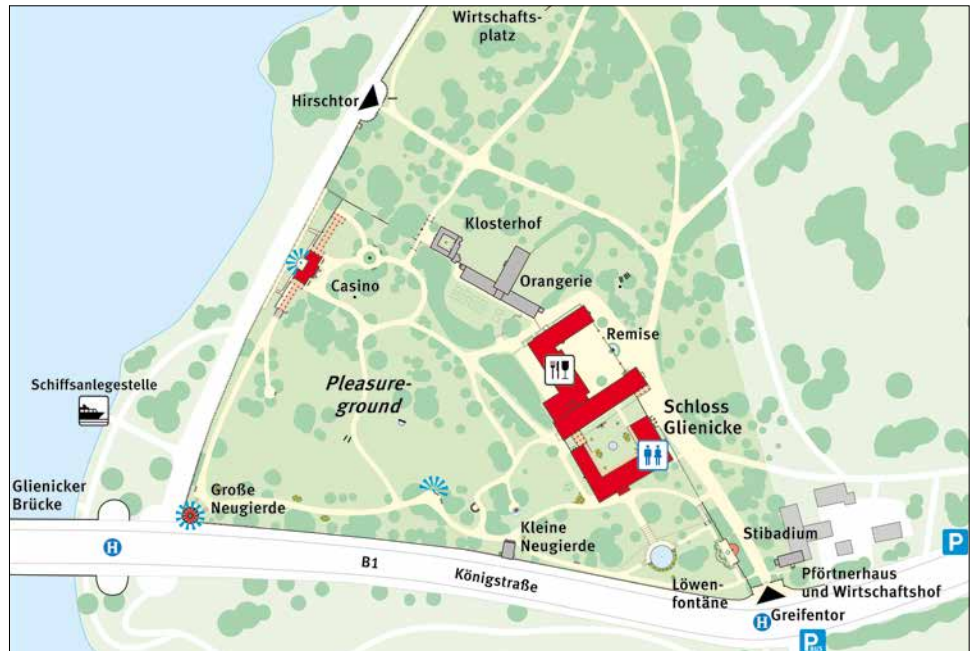
Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
Schirmherrin Peter Joseph Lenné 2016 – 200 Jahre Park Glienicke

Sa. 23. Januar 2016 11:00 Uhr	Peter Joseph Lenné – 200 Jahre Park Glienicke Festakt zum 200. Jubiläum des Parks Glienicke mit festlicher Musik und Präsentation der neuen Lenné-App	Schloss Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin Um Anmeldung wird gebeten unter info@rm-berlin-sw.de Eintritt frei
Di. 23. Februar 2016 19:00 Uhr	Lesung aus dem Buch „Peter Joseph Lenné“ von Heinz Ohff (Jaron Verlag Berlin) mit Reinhard Scheunemann, Schauspieler	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84, Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
Sa. 27. Februar 2016 10:00–14:00 Uhr	Tag der offenen Tür in der Peter-Lenné-Schule Lernen Sie das Oberstufenzentrum Natur und Umwelt kennen!	Peter-Lenné-Schule, Hartmannsweilerweg 29, 14163 Berlin Eintritt frei
Di. 22. März 2016 19:00 Uhr	Gartenkunst und Gartendenkmalpflege in Berlin Vortrag von Dr. Klaus-Henning von Krosigk, ehem. stellv. Landeskonservator	Mit Lenné-Weinpräsentation, Gutshaus Steglitz, Schloßstr. 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84, Eintritt frei
Di. 12. April 2016 15:00 Uhr	Programm für Kinder: Pflanzengesichter aussäen im Botanischen Garten und Botanischen Museum	Botanischer Garten und Botanisches Museum, Königin-Luise-Straße 6–8, 14195 Berlin, Anmeldung Telefon: 030 / 838 501 33, 5,- € Gebühr
Di. 19. April 2016 19:00 Uhr	Lesung aus dem Buch von Helga Schütz „Dahlien im Sand – Mein märkischer Garten“ (Aufbau Verlag Berlin) mit Marianne Mielke, Sprecherin	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
So. 1. Mai 2016 14:00 Uhr	Sichtbeziehungen und Bodenmodellierungen in Glienicke Gärtnerische Führung mit Dr. Jörg Wacker, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG)	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: 12,- €, ermäßigt 10,- €; max. 25 Teilnehmer; Anm. unter 0331/ 96 94 200 (Di–So) oder info@spsg.de
Di. 3. Mai 2016 19:00 Uhr	„Warum blüht mein Flieder nicht? – Gabriella Pape beantwortet die wichtigsten Fragen im Gartenjahr“ (Callwey Verlag München) Lesung & Gespräch mit Gabriella Pape, Königliche Gartenakademie Berlin	Königliche Gartenakademie Berlin, Altensteinstraße 15 a, 14195 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 832 209 00 Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
Sa. 21. Mai 2016 15:00 Uhr	Führung durch die Königliche Gartenakademie mit Gabriella Pape, Königliche Gartenakademie Berlin	Königliche Gartenakademie Berlin, Altensteinstraße 15 a, 14195 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 832 209 00, Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
So. 29. Mai 2016 14:00 Uhr	Zwischen Gartenkunst und Gärtnerhandwerk – Das Geheimnis der Pflege des Pleasuregrounds Glienicke mit Jan Uhlig, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG)	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: 12,- €, ermäßigt 10,- €; max. 25 Teiln.; Anm. unter 0331/ 96 94 200 (Di–So) oder info@spsg.de
Sa./So. 4./5. Juni 2016 ab 10:00 Uhr	Offene Gärten in Berlin-Brandenburg	Teilnehmende Gärten, Termine, Eintritt und Orte/Karten unter: www.offene-gaerten-berlin-umland.de oder www.urania-potsdam.de
Di. 7. Juni 2016 19:00 Uhr	Filmpremiere „Glienicke, mein Augapfel“ von Adam Zibell Premierenvorführung und anschließende Podiumsdiskussion mit Ehrengästen	Schloss Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin Um Anmeldung wird gebeten unter info@rm-berlin-sw.de , Eintritt frei
Do. 9. Juni 2016 15:30 Uhr	„Rosen in Gesellschaft – Rosen und passende Begleitpflanzen“ 1,5-std. Führung mit Dr. Ralf Heldmann, Peter-Lenné-Schule Berlin-Dahlem	Mit Rosenverkauf; Oberstufenzentrum Natur und Umwelt, Hartmannsweilerweg 29, 14163 Berlin, Anmeldung Tel. 030 / 81 490-112, Spende erbeten
Sa. 11. Juni 2016 15:00 Uhr	Gartenhistorische Führung im Schlosspark von Klein-Glienicke mit Dr. Klaus-Henning von Krosigk, ehem. stellv. Landeskonservator	Park Glienicke, Königstr. 36, 14109 Berlin, Treffp. Greifentor, max. 25 Pers., Spende erbeten, Anm. Tel.: 030 / 707 600 84 oder info@rm-berlin-sw.de
Di. 14. Juni 2016 19:00 Uhr	„Gehen, sehen, verstehen – Lenné in Berlin“ Gespräch mit Prof. Dr. Michael Seiler, ehem. Gartendirektor der SPSG	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84, Eintritt frei
Sa. 18. Juni 2016 15:00 Uhr	Lesung für Kinder und Führung für Erwachsene in der ehem. Königlichen Gärtnerlehranstalt Lesung aus „Der geheime Garten“ von Frances Hodgson Burnett (Gerstenberg Verlag Hildesheim) mit Marianne Mielke, Sprecherin, zeitgleich Führung mit Hartmut Teske, Landschaftsarchitekt	Ehem. Königliche Gärtnerlehranstalt, Königin-Luise-Str. 22, 14195 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
Di. 21. Juni 2016 19:00 Uhr	Der Botanische Garten Berlin – Pflanzensammlungen aus drei Jahrhunderten als Basis für Forschung, Bildung und Erholung Vortrag von Prof. Dr. Thomas Borsch, Direktor Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt frei

So. 26. Juni 2016 15:00 Uhr	Programm für Kinder: Führung mit Lennés Gärtnerin durch den Park Glienicke	Park Glienicke, Königstr. 36, 14109 Berlin, Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: Familienkarte (2 Erw. und 4 Kinder) 15,- €, normal 8,- €, erm. 6,- €, Anmeldung unter 0331/ 96 94 200 (Di-So) oder info@spsg.de
Do. 30. Juni 2016 14:30 Uhr	Programm für Kinder: Ein Garten, wie er mir gefällt! Wir basteln ein Diorama (Schaukasten); 3-std. Workshop für Kinder ab 6 Jahre	Botanisches Museum, Kl. Hörsaal, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin Anm. Tel.: 030 / 838 501 33, max. 20 Teilnehmer, Gruppen willkommen; Eintritt: 5 € Materialbeitrag + 1,50 € Museumseintritt (erm.)
Di. 5. Juli 2016 16:00 Uhr	Lenné-Führung durch das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz 2-std. Führung mit spannenden Einblicken in Originaldokumente von Lenné	Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Archivstraße 12-14, 14195 Berlin, Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84, max. 25 Teilnehmer Eintritt frei
Sa. 9. Juli 2016 15:00 Uhr	Programm für Kinder und Erwachsene: Lesung aus „Die 13 ½ Leben des Käpt'n Blaubär“ von Walter Moers (Eichborn Verlag Frankfurt/Main) mit Reinhard Scheunemann, Schauspieler	Botanischer Garten und Botanisches Museum, Königin-Luise-Straße 6-8, 14195 Berlin, Anmeldung Telefon: 030 / 838 501 33 Eintritt: 10,- € Erwachsene, 5,- € Kinder
So. 10. Juli 2016 15:00 Uhr	Programm für Kinder: Führung mit Lennés Gärtnerin durch den Park Glienicke max. 25 Teilnehmer	Park Glienicke, Königstr. 36, 14109 Berlin, Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: Familienkarte (2 Erw. und 4 Kinder) 15,- €, normal 8,- €, erm. 6,- €, Anmeldung unter 0331/ 96 94 200 (Di-So) oder info@spsg.de
Di. 12. Juli 2016 16:00 Uhr	Lenné-Führung durch das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz 2-std. Führung mit spannenden Einblicken in Originaldokumente von Lenné	Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Archivstraße 12-14, 14195 Berlin, Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84, max. 25 Teilnehmer Eintritt frei
Sa. 16. Juli 2016 19:00 Uhr	Park-Konzert im Park Glienicke mit Muzet Royal, Berliner Damentrio (Violine, Akkordeon und Kontrabass)	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin, Ticketverkauf über: Konzertagentur Tatjana Döhler, Telefon: 030 / 347 033 44 oder info@konzerte-schloss-glienicke.de, Eintritt: 20,- €
Sa. 20. August 2016 15:00 Uhr	Lesung für Kinder und Führung für Erwachsene in der ehem. Königlichen Gärtnerlehranstalt Lesung aus „Der geheime Garten“ von Frances Hodgson Burnett (Gerstenberg Verlag Hildesheim) mit Marianne Mielke, Sprecherin, zeitgleich Führung mit Hartmut Teske, Landschaftsarchitekt	Ehem. Königliche Gärtnerlehranstalt, Königin-Luise-Str. 22, 14195 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
Sa. 27. August 2016 15:00 Uhr	Gartenhistorische Führung im Schlosspark von Klein-Glienicke mit Dr. Klaus-Henning von Krosigk, ehem. stellv. Landeskonservator	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin, Treffpunkt Greifentor max. 25 Personen, Spende erbeten, Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 oder info@rm-berlin-sw.de
So. 4. September 2016 14:00 Uhr	Parkpflege mit offenen Augen oder wie man den Boden bewegt Führung mit Jonas Tiedtke, SPSG	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: 12,- €, ermäßigt 10,- €; max. 25 Teilnehmer; Anm. unter 0331/ 96 94 200 (Di-So) oder info@spsg.de
Di. 13. September 2016 19:00 Uhr	Lesung aus dem Buch „Peter Joseph Lenné – Vom Erschaffen der Landschaft“ von Christa Hasselhorst (Edition Braus Berlin) mit Christa Hasselhorst	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €
Fr./Sa. 16./17. Sept. 2016 20:00-0:00 Uhr	Wannsee in Flammen Feuerwerk der Stern und Kreisschiffahrt auf dem Wannsee	Infos unter www.sternundkreis.de ; telefonischer Vorverkauf: 030 / 53 63 60-0 oder unter vorverkauf@sternundkreis.de
Sa./So. 17./18. Sept. 2016 ab 10:00 Uhr	Offene Gärten in Berlin-Brandenburg	Teilnehmende Gärten, Termine, Eintritt und Orte/Karten unter: www.offene-gaerten-berlin-umland.de oder www.urania-potsdam.de
So. 25. September 2016 14:00 Uhr	Der Traum von Italien – Prinz Carl und sein Garten Glienicke Führung mit Manuela Arndt, GartenForum Glienicke	Park Glienicke, Königstraße 36, 14109 Berlin, Karten: Kasse Schloss Glienicke, Eintritt: 12,- €, erm. 10,- €; max. 25 Teilnehmer; Anmeldung unter 0331/ 96 94 200 (Di-So) oder info@spsg.de
Mi. 5. Oktober 2016 19:00 Uhr	Jenseits der Gärten: der Bildungsbürger Lenné mit Prof. Dr. Klaus Neumann, Beuth-Hochschule für Technik und Bettina Gries, Kunst- und Kulturwissenschaftlerin Berlin	Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin Anmeldung Telefon: 030 / 707 600 84 Eintritt frei
Fr. 25. November 2016 18:00 Uhr	Feierliche Verleihung der Peter-Joseph-Lenné-Preise 2016 des Landes Berlin Ideenwettbewerb zur Landschaftsentwicklung und Freiraumplanung	Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin Eintritt frei, nur mit Anmeldung unter: muehr@runze-casper.de (begrenzte Teilnehmerzahl)

Park Glienicke

Gegenüber dem Park Babelsberg liegt auf Berliner Gebiet der Park Glienicke. 1814 erwirbt der spätere Staatskanzler Fürst von Hardenberg das Anwesen mit dem Landgut und lässt den terrassenartig zur Havel hin abfallenden Garten ab 1816 durch Lenné umgestalten. Nach seinen Plänen wird das Wohnhaus in ein hügeliges Gelände eingebettet, das landschaftlich bepflanzt und nach englischen Vorbildern als „Pleasureground“ gestaltet wird. Dieser Bereich mit einer Fläche von ca. vier Hektar umfasst drei Hügel, die von Lenné so angeordnet werden, dass sich zwischen ihnen ein Wiesengrund bis zur Havel erstreckt. 1824 kauft Prinz Carl von Preußen das Anwesen und verändert es tiefgreifend. Der Park wird ab 1840 beträchtlich erweitert und fügt sich mit den von Lenné geschaffenen Sichtbeziehungen harmonisch in die Potsdamer Kulturlandschaft ein.



Detailkarte Schlossgarten Glienicke

Nach Schinkels Entwürfen wird in Glienicke „antik gebaut“: Schloss, Casino, die Große und die Kleine Neugierde, klar gegliedert und ausgewogen proportioniert, jene „heiter-festliche Würde“ ausstrahlend, die schon Goethe und Winckelmann bei antiken Bauten bewunderten. Bis zu Lennés Tod im Jahr 1866 fügen sich die einzelnen Teile der Potsdamer Umgebung zu dem großen Vorhaben der „Insel Potsdam“ zusammen: der überarbeitete Neue Garten und der teilweise umgestaltete Park Sanssouci, die Pfaueninsel, die Schlossparks von Glienicke, Babelsberg und Sacrow, die Pfingstberganlage, der Park Lindstedt und der Wildpark.

Mehr über Lenné und andere Hofgärtner finden Sie im Hofgärtnermuseum Glienicke. Öffnungszeiten: Apr. bis Okt., Di.–So. 10–18 Uhr; Nov. bis Dez., Sa./So. 10–17 Uhr
www.spsg.de/aktuelles/ausstellung/hofgaertnermuseum-glienicke/



Große Neugierde



Lennésche Sicht



Milchmädchen-Brunnen



Blick vom Lenné-Hügel

Lenné – Preußischer Gartenkünstler und Landschaftsarchitekt

Lenné stammt aus einer Bonner Hofgärtnerfamilie. Nach seinem Studium der französischen Gartenkunst und Architekturtheorie 1811/1812 in Paris beginnt er als Gärtnergehilfe in der königlichen Gartenverwaltung in Potsdam. Hier erhält er 1816 von Fürst Hardenberg den Auftrag, den Park des Schlosses Glienicke landschaftsgärtnerisch zu gestalten. Bei dieser Arbeit lernt er den Baumeister Karl Friedrich Schinkel kennen. Beide entdecken viele Gemeinsamkeiten: Die Landschaft soll an markanten Punkten durch auf sie zugeschnittene Bauwerke „verschönert“ und zu einem übergreifenden Ganzen verbunden werden. Ziel dieser Bemühungen ist für beide Künstler die „ästhetische Erziehung des Menschen“.

Sie gestalten die Landschaft nach ihren Ideen, die Potsdam, die Umgebung und besonders Teile der Havellandschaft bis heute prägen. Peter Joseph Lenné setzt sich mit Erfolg für eine geregelte, an den Naturwissenschaften orientierte Ausbildung von Gärtnern ein, was 1824 zur Gründung der ersten Gärtnerlehranstalt in Potsdam und Berlin führt.

Europäischen Ruf erlangt Lenné durch die Umgestaltung des Berliner Tiergartens in Anlehnung an den englischen Gartenstil. Seine bekanntesten Anlagen sind, neben dem Park Glienicke, die Pfaueninsel und der Park Charlottenhof in Potsdam-Sanssouci.

Quelle: www.peter-lenne-schule.de



Peter Joseph Lenné (1789-1866) um 1850, C. J. Begas

Lenné-Orte in Berlin

Parks und Gärten

Pleasureground und Landschaftspark Glienicke
Park Jagdschloss Glienicke
Böttcherberg
Pfaueninsel
Schloss Charlottenburg
Zoologischer Garten
Tiergarten
Hasenheide
Volkspark Friedrichshain
Gartenanlage Schloss Friedrichsfelde
Schlosspark Schönhausen

Quelle:

www.peter-joseph-lenne.de

www.lenne-akademie.de

Städtebauliche Entwürfe

Unter anderem Schöneberger Feldmark, Köpenicker Feld, Pulvermühlengelände, Schlächterwiesen (Urban), Feldmarken Charlottenburg & Lützow



Lenné: Projektierte Schmuck- und Grenzzüge von Berlin und nächster Umgebung

Straßenzüge

Von der Gneisenau- und Yorckstraße über Dennewitzplatz, Nollendorfpfatz, Kleiststraße und Wittenbergplatz bis Zoologischer Garten

Grünanlagen & Plätze

Belle-Alliance-Platz (heute Mehringplatz), Lustgarten, Leipziger Platz, Luisenplatz am Neuen Tor, Opernplatz (heute Bebelplatz), Hausvogteiplatz, Schlossplatz an der Kurfürstenbrücke, Mariannenplatz (am Krankenhaus Bethanien), Gelände der Charité, Wilhelmsplatz

Wasserstraßen

Landwehrkanal, Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal, Luisenstädtischer Kanal

Lenné-App



Die zum Jubiläum entwickelte Lenné-App mit Multimedia-Führung durch den Schlosspark Glienicke soll in den nächsten Jahren zu einem umfassenden Lenné-Führer ausgebaut werden. Die Lenné-App steht ab Januar 2016 im App Store und im Google Play Store zum freien Download zu Verfügung.

Lenné-Internetseite

Sie informiert über den Landschaftsgestalter und gibt einen Überblick über regionale und überregionale Lenné-Initiativen. Hier finden Sie auch ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen des Lenné-Jahres 2016.

www.peter-joseph-lenne.de
www.lenne-akademie.de



Lenné-Wein

Anlässlich des 150. Todestages von Peter Joseph Lenné am 23. Januar 1866 und des 200. Jahrestages des Parks Glienicke erscheint eine limitierte Wein-Sonderedition.



Gestaltung: Veronika Urban

Nach dem Vortrag von Dr. Klaus Henning von Krosigk am 22. März 2016 wird der Wein aus dem Staatsweingut Bad Kreuznach im Gutshaus Steglitz präsentiert. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

SONDEREDITION, Riesling 1a-Lage, Staatsweingut Bad Kreuznach, ehem. Preussische Provinzial- und Lehranstalt. Wein-Interessenten bitte bei Herrn Pluta, Lenné-Akademie, bestellen: 0178 72 00 520.

Peter-Joseph-Lenné-Preis

Der Peter-Joseph-Lenné Preis des Landes Berlin ist der renommierteste und international größte Ideenwettbewerb zur Landschaftsentwicklung und Freiraumplanung für den beruflichen Nachwuchs.



PETER-JOSEPH-LENNÉ-PREIS 2016
Ideenwettbewerb zur Landschaftsentwicklung und Freiraumplanung

In Erinnerung an den bedeutenden Staudenzüchter Karl Foerster wird ein Preis für besonders gute Pflanzenverwendung durch die Karl-Foerster-Stiftung vergeben.

Kooperationspartner sind die Akademie der Künste, der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla), die Technische Universität, die Beuth-Hochschule sowie die Karl-Foerster-Stiftung.

„Glienicke, mein Augapfel“ – Peter Joseph Lenné 2016 – 200 Jahre Park Glienicke

Park und Schloss Glienicke

Königstraße 36, 14109 Berlin

Öffnungszeiten: ganzjährig täglich
8:00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit

ÖPNV-Anbindung: S-Bahn Richtung Wannsee/Potsdam (S1/S7) bis Wannsee, dann Bus 316 (Haltest. Schloss Glienicke)

www.spsg.de/schloesser-gaerten/objekt/park-glienicke/



Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur



Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin
Weiterer seit 1990

INITIATOREN

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf

Regionalmanagement Berlin SÜDWEST

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf

www.rm-berlin-sw.de



Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Wirtschaftsförderung



Regionalmanagement
Berlin SÜDWEST

KOOPERATIONSPARTNER

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin (BGBM)
www.bgbm.org



BGBM
Botanischer Garten & Botanisches Museum Berlin

Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH
www.bundesgartenschau.de



DBG
DEUTSCHE BUNDESGARTENSCHAU GESELLSCHAFT

EBC Hochschule Campus Berlin
www.ebc-hochschule.de/de/standorte/campus-berlin



EBC
HOCHSCHULE
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
We are open about your career

Kulturmanagement Berlin
www.kulturmanagement-berlin.de



Kulturmanagement-Berlin
www.kulturmanagement-berlin.de

Lenné-Akademie für Gartenbau und Gartenkultur e. V.
www.lenne-akademie.de



LAGG
LENNÉ-AKADEMIE
für Gartenbau und Gartenkultur
www.lenne-akademie.de

Peter Lenné, Essen
www.lenne-klaeranlagen.de

Peter-Lenné-Schule
Oberstufenzentrum
Natur und Umwelt
www.peter-lenne-schule.de



Peter-Lenné-Schule
Oberstufenzentrum Natur und Umwelt

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt; Stabsstelle für Denkmalschutz und UNESCO-Welterbe
www.stadtentwicklung.berlin.de/denkmal/organisation/od



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt / Grün Berlin GmbH; Peter-Joseph-Lenné-Preis
www.gruen-berlin.de



GRÜNBERLIN
GMBH

Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
www.spsg.de



STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BERLIN-BRANDENBURG

Mit freundlicher Unterstützung von



Visit Berlin

IMPRESSUM

Regionalmanagement Berlin SÜDWEST
Gutshaus Steglitz, Schloßstraße 48, 12165 Berlin
Telefon: 030 / 707 600-84, Fax: -26, Mail: info@rm-berlin-sw.de,
Internet: www.rm-berlin-sw.de. GRW-gefördert

Konzept und Realisierung: Kulturmanagement-Berlin
Fotonachweise: Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Anders © SPSPG, Hans Bach © SPSPG, Kulturmanagement-Berlin, Karte: Härtl © SPSPG